

Tickets gewinnen

Party mit der Stubete Gäng

Das Festprogramm am Zürcher Kantonalmusikfest ist kostenlos. Nur fürs Unterhaltungsprogramm im Festzelt Urdorf am Freitagabend, unter anderem mit der Stubete Gäng und der Swiss-Band, ist ein Ticket nötig.

Das Kulturprozent der Migros Zürich unterstützt die Veranstaltung und verlost 2 x 2 Tickets. Teilnahme bis 13. Juni auf zuerich.migros.ch/wettbewerb

Zürichs Musikfest nach elf Jahren zurück

Vom 21. bis 23. Juni messen sich in Urdorf und Schlieren Musikvereine aus dem ganzen Kanton. Fürs Showprogramm am Freitag gibts Tickets zu gewinnen.

Das Zürcher Kantonalmusikfest rührt mit der grosser Kelle an: Am Wochenende vom 21. bis 23. Juni pilgern rund 3000 Musikerinnen und Musiker nach Urdorf und Schlieren. Sie sind mit ihrem Musikverein für das Wettspiel eingetragen. In vier Schwierigkeitsstufen gilt es, als Formation vor der Jury zu überzeugen. «Neu ist, dass die Vereine um die Pflichtstücke herum ein selbst gestaltetes Programm vorbereitet haben», sagt OK-Co-Präsident Urs Dannenmann. «Das macht die Wettspiele auch fürs Publikum attraktiv.»

Jubiläumsvereine organisieren

Das letzte Kantonalmusikfest ist coronabedingt schon länger her: 2013 fand es in Winterthur statt. Nach elfjähriger Pause sorgen die Musikvereine Harmonie Urdorf und Harmonie Schlieren für das nächste grosse Treffen. Denn traditionellerweise

wird das Kantonalmusikfest von Musikvereinen organisiert, die ein Jubiläum zu feiern haben: Schlieren feiert das 100-jährige, Urdorf das 75-jährige Bestehen.

Für die Teilnehmenden steht das gemeinsame Festerlebnis mit vielfältigen Begegnungen und gegenseitigem Austausch im Vordergrund. Und auch für Interessierte ohne Instrument lohnt sich dank vielfältigem Unterhaltungsprogramm ein Besuch.

Alle Infos auf: zkmf2024.ch



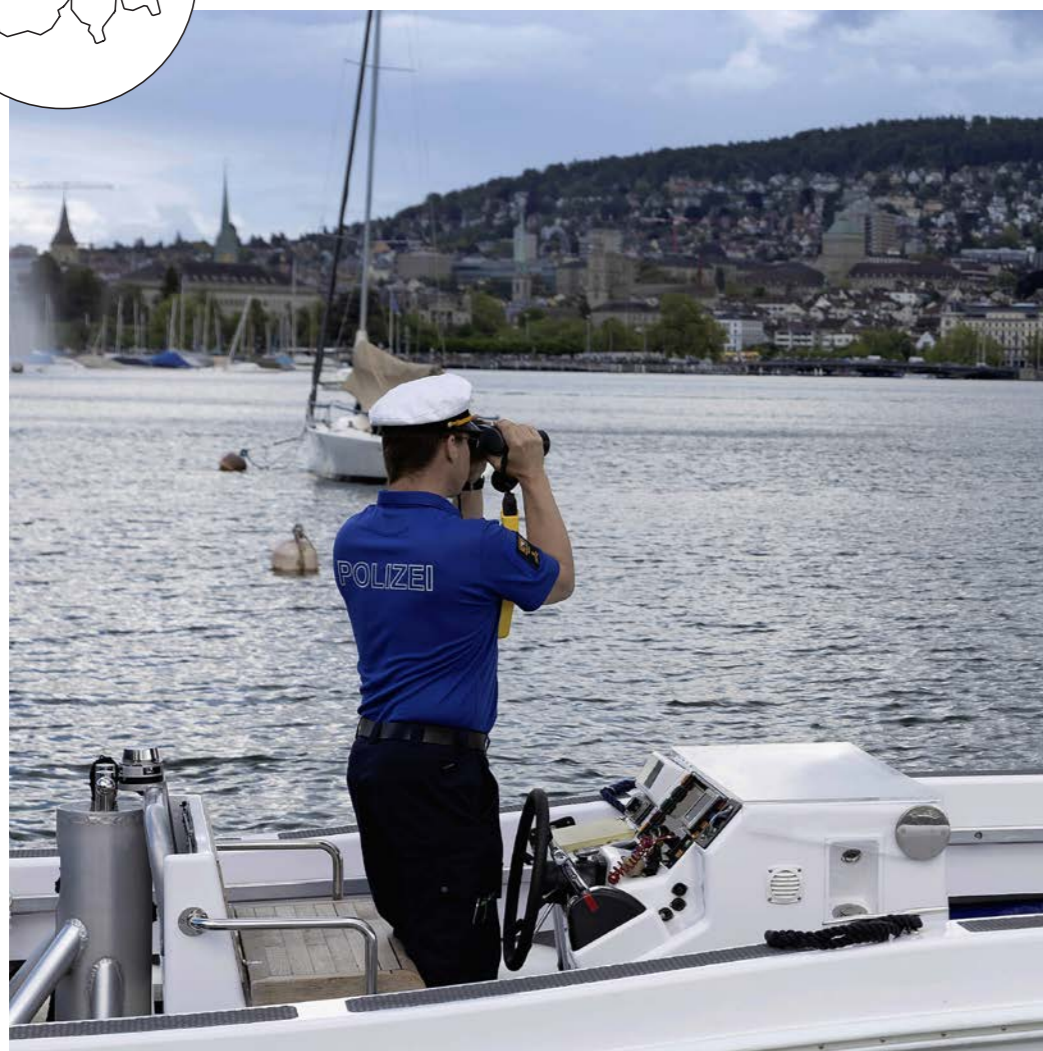
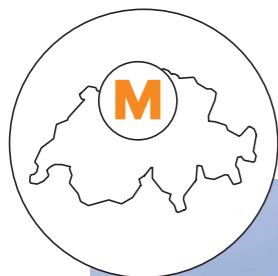
Das Kantonalmusikfest wird vom Kulturprozent der Migros Zürich unterstützt.

Sommerabo

Fit im Sommer

Willst du mehr Power für deinen Sommer? Mit den Sommerabos von Activ Fitness und Fitnesspark gibts drei Monate Fitness zum attraktiven Preis: Für 179 Franken bietet Activ Fitness in 121 Studios unter anderem Kraft- und Ausdauergeräte, Gruppenkurse und Sauna zur Entspannung. Mit dem Sommerabo «Swiss Fit» erhältst du für 290 Franken zusätzlich zu den Studios von Activ Fitness Zutritt zu allen 16 Premium Fitness- und Wellness-Anlagen von Fitnesspark.

Abo lösen auf: activfitness.ch/sommerabo-2024



Am 3. Juli ragen bei der Seeüberquerung wieder bunte Köpfe aus dem Wasser (unten). Einsatzleiter Kevin Wyss (links) sorgt mit dem Team der Wasserschutzpolizei für den geregelten Ablauf.

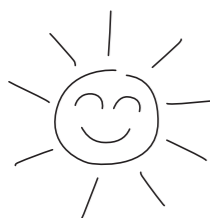


Bild: ZVG

Sicher über den Zürichsee

Einsatzleiter Kevin Wyss von der Wasserschutzpolizei Zürich ist an der Seeüberquerung für die Sicherheit verantwortlich. Er gibt Einblick in seine Aufgabe und Tipps für Teilnehmende.

Text und Bilder: Anne-Cathérine Schürmann



Das neue Wachegebäude der Wasserschutzpolizei am Mythenquai ist erst zwei Jahre jung und im modernen Gewand aus Holz, Beton und Glas der Arbeitsplatz von Feldweibel Kevin Wyss, der als Sondereinsatz die Leitung der Sicherheit an der Seeüberquerung innehat. Von der imposanten Wache aus überblickt man das ganze Zürcher Seebecken. Von Zollikon nach Kilchberg oder von der Badi Mythenquai bis zur Badi Tiefenbrunnen, und um diese Strecke geht es an der Stadtzürcher Seeüberquerung.

Er entscheidet über die Austragung Kevin Wyss wird am Tag der Seeüberquerung aber nicht in der Dienststelle sitzen, sondern das Geschehen aus erster Nähe von einem Schiff aus überwachen. Er ist es auch, der entscheidet, ob die Seeüberquerung

stattfindet oder nicht: «Ich finde es schön, dass die Teilnehmenden im geschützten Rahmen den See überqueren können. Die 1,5 Kilometer lange Strecke soll den Spass bereiten; wir sind mit wachsamen Augen dabei», erklärt Wyss.

Gut organisiert ist halb geschwommen Die Aufgaben der Wasserschutzpolizei an der Seeüberquerung sind vielseitig und herausfordernd zugleich. Hauptsächlich geht es um die Sicherung der Schwimmstrecke sowie die Überwachung der Schwimmenden: «Unsere Augen müssen überall gleichzeitig sein», berichtet Wyss. Die Wasserschutzpolizei wird von freiwilligen Rettungsschwimmern der SLRG unterstützt und ist permanent mit zwei Rettungstauchern im Einsatz. Doch es gilt auch, die Kursschiff-

fahrt sicher zu stellen und die privaten Kapitäninnen und Kapitäne durch die eingerichtete Schiffsschleuse zu führen.

Bis zu vierzig Boote sind an der Seeüberquerung neben der Strecke im Einsatz. Vom Weidling über Pedalos und Pontoniers bis zu den Arbeitsschiffen und dem Einsatzschiff P2 «Scorpius» der Wasserschutzpolizei. Vor allem grosse Schiffe sind aufgefordert, neben der Strecke nicht zu hohe Wellen zu schlagen, damit Teilnehmende beim Schwimmen nicht gestört werden. «Falls es trotz aller Sicherheitsvorkehrungen zu einem Zwischenfall kommt», so Wyss, «geben wir unser Bestes, die betroffene Person innert Sekunden bergen zu können. Aber damit es erst gar nicht so weit kommt, gibts ein paar einfache Regeln, die Teilnehmende beim Schwimmen beachten sollen.» (siehe oben)

Seeüberquerung

Die Tipps von Kevin Wyss

- Keine Schwimmhilfen: Sie können anderen im Weg sein oder sie zum Festhalten verleiten.
- Für geübte Schwimmer. Lange Schwimmen ohne Pause kann anstrengend werden.
- Teilnahme am Warm-up wird wärmstens empfohlen. Wer ungewärmt loslegt, riskiert Krämpfe.
- Mit zu leerem oder zu vollem Bauch lässt sich nicht gut schwimmen.
- Anweisungen von Helfenden muss jederzeit Folge geleistet werden. Badekappen müssen auf der ganzen Strecke aufbewahrt werden.
- Im Notfall Notzeichen geben und damit die Rettungsschwimmer alarmieren. Mit gestrecktem Arm aufs Wasser schlagen.
- Bei Ermüdung zum nächsten Rettungsschwimmer schwimmen.

«Die 1,5 km lange Strecke soll Spass bereiten; wir sind mit wachsamen Augen dabei.»



Kevin Wyss, Feldweibel Wasserschutzpolizei Zürich

Verlosung

Gratisstarts gewinnen

Die Stadtzürcher Seeüberquerung findet dieses Jahr am 3. Juli statt. Bei schlechtem Wetter sind der 10. Juli oder der 21. August mögliche Verschiebedaten.

Als langjährige Sponsorin verlost die Migros Zürich 25 x 2 Gratisstarts.

Teilnahme auf: zuerich.migros.ch/wettbewerb

Teilnahmeschluss: 16. Juni

Sponsoring by

MIGROS